



M I N E R A L B R U N N E N
ÜBERKINGEN-TEINACH AKTIENGESELLSCHAFT

PRESSEINFORMATION

Mineralbrunnen Überkingen-Teinach AG Verkauf von Staatl. Fachingen – Fokussierung auf den Wachstumsmotor Regionalität

Bad Überkingen, 17. Juni 2011 – Der Vorstand der Mineralbrunnen Überkingen-Teinach AG hat heute mit Zustimmung des Aufsichtsrates den Verkauf der Fachingen Heil- und Mineralbrunnen GmbH an die Deutsche Sinalco GmbH Markengetränke & Co. KG, Duisburg, beschlossen. Der Übergang erfolgt vorbehaltlich der Entscheidung der Kartellbehörden. Im vergangenen Wirtschaftsjahr erzielte die Fachingen Heil- und Mineralbrunnen GmbH mit dem Mineralwasser Staatl. Fachingen Medium und dem Heilwasser Staatl. Fachingen Still einen Umsatz in Höhe von 17,3 Mio. Euro.

Im Verkaufsprozess wurde mit verschiedenen Interessenten verhandelt. Basis der Verkaufsgespräche waren ein unabhängiges Bewertungsgutachten und eine Fairness Opinion der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Ernst & Young. Über die nun realisierte Höhe des Verkaufspreises haben beide Parteien Stillschweigen vereinbart. Es wird erwartet, dass auf Konzernebene im Zuge der Umsetzung der Transaktion nach IFRS ein positiver Ergebniseffekt von ca. 18,5 Mio. Euro und nach HGB von um die 20 Mio. Euro erzielt wird.

Mit der Veräußerung der nationalen Marke setzt die Mineralbrunnen Überkingen-Teinach AG die strategische Neuausrichtung fort. Der Fokus der Geschäftsaktivitäten konzentriert sich, so Michael Bartholl, Sprecher des Vorstands, auf Süddeutschland. So profitiert das Unternehmen von einer zunehmenden Nachfrage nach regionalen Produkten sowie dem damit einhergehenden gestiegenen ökologischen Bewusstsein. Kernmarken sind dabei Teinacher, Krumbach, Hirschquelle sowie der ergänzende Fruchtsaft- und Süßgetränkereich. Aus der Konzernausrichtung ergaben sich zuletzt kaum noch Synergien in der Marktbearbeitung mit den nationalen Vertriebsaktivitäten von Fachingen, so dass der Verkauf strategisch evident ist.

Kontakt:

Mineralbrunnen Überkingen-Teinach AG
Michael Bartholl
Sprecher des Vorstands
Tel. +49 (0)7331 201-100
E-Mail: michael.bartholl@minag.de